



modell 7 ES-2 (Heft 2/2005) ist ein neuer Hochtöner, der wieder unter einem Schutzgitter sitzt und eine kleine Diffusorscheibe vor die Kalotte platziert bekam. Alte Bekannte sind der hervorragende 20er-»Radial«-Tiefmitteltöner, der auch in der Monitor 30 Dienst tut, und das klassische »BBC-typische« Gehäuse mit verschraubten Front- und Rückwänden. Noch eine erfreuliche Neuerung: Dank des starken Euros ist die Compact 7 ES-3 sogar günstiger als das Vorgängermodell.

Ähnlich wie Spendor leistet sich auch Harbeth den Luxus zweier ver-



Compact 7 ES-2 kam da nicht heran. Sie war, wenn man so will, der schwächste Punkt eines erstklassigen Lautsprechers. Auch ohne einen direkten Vergleich (der war dafür mit der Monitor 30 möglich) wage ich die Behauptung, dass der neue Hochtöner (wieder mit Metallmembran) eine klare Verbesserung darstellt, er ist klanglich wie messtechnisch besser eingebunden. Apropos Messungen, schauen Sie sich mal dieses Ergebnis »im Raum« an: ein nahezu perfekter Verlauf, leicht abfallend, auch unter 30 und 45 Grad.

Und so ausgewogen klingt die Compact 7 ES-3 auch. Vollmundig, farbstark, wunderbar rein und »transparent« in den Mitten. Klar, das ist kein Lautsprecher für »Bumm-bumm-bumm«, aber dafür gibt's ja jede Menge »Spezialisten«. Wenn Sie jedoch Musik lieben, die auch nur ein wenig von Verfärbungsarmut profitiert, wenn Sie Stimmen »aus Fleisch und Blut« schätzen, dann liegen Sie mit der Compact 7 ES-3 goldrichtig – die ist ein idealer Monitor für das entspannte Musikgenießen. Stunde um Stunde. Tag für Tag. Gratulation an Harbeth, ein toller Lautsprecher ist in der neuen Version noch besser geworden. *Wilfried Kress* ■

Compact 7 ES-3

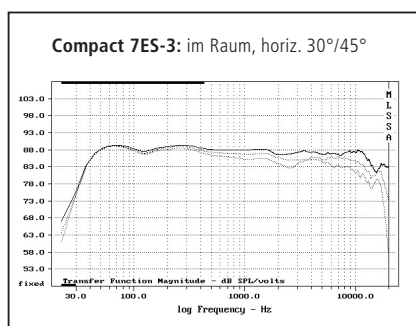
Es gibt viele höchst unterschiedliche Lautsprecher-Konzepte auf dem Markt, und vielleicht ist es sogar statthaft zu behaupten, dass viele von ihnen irgendetwas besonders gut können. Den konturierteren Bass etwa oder strahlende Höhen, »den großen Raum«. Boxen, die man der BBC-Tradition zuordnet, lassen sich aber kaum in eine dieser Schubladen stecken, die neueren Harbeths halten da mit einer anderen Qualität dagegen: Sie machen nicht alles besser – aber wenig Fehler, die das Gehör auf Dauer irritieren.

Da macht die überarbeitete Compact 7 ES-3 keine Ausnahme. Die wichtigste Neuerung im Vergleich zum Vorgänger-

Die Harbeth »Compact 7« in der dritten Generation: Ein hervorragender »BBC«-Monitor ist noch besser geworden.

gleichbarer Lautsprecher-Modelle im Programm. Bei Spendor gab es bis vor kurzem noch die LS 3/5 in der Standardausführung oder als SE-Version mit besserem Hochtöner. Bei Harbeth ist das günstigere Modell, die Compact 7, die größere Box, die Monitor 30 folgt bezüglich der Abmessungen dem BBC-Vorbild LS 5/9 und ist bei fast gleicher Breite deutlich kompakter.

Die Compact 7 ES-3 besitzt keine Biwiring-Anschlüsse, hat aber den etwas höheren Wirkungsgrad, was insbesondere kleinen Vollverstärkern das Leben leichter machen kann. Sie ist auch nicht ganz so durchzeichnend wie die Monitor 30 (2.950 Euro), die mit der Seas Excel-Kalotte einen Hochtöner besitzt, den Entwickler Alan Shaw zu den besten überhaupt zählt. Die Metallkalotte der



Harbeth Compact 7 ES-3

BxHxT	27 x 52 x 31 cm
Garantie	2 Jahre
Paarpreis	2.400 Euro
Vertrieb	input audio HiFi Vertrieb Ofeld 15 24214 Gettorf
Telefon	0 43 46 - 60 06 01